



Industrie und Wirtschaft

Keine Industrie hat das Ruhrgebiet so geprägt wie Kohleabbau und Stahlproduktion. Die mit Beginn des 19. Jahrhunderts entstandenen Industriekomplexe haben das Gesicht der Ruhrgebietsstädte verändert. Allerdings hätte der Unternehmer August Thyssen (1842-1926) wohl kaum vermutet, dass sich sein ehemaliges Hüttenwerk Duisburg-Meiderich einmal zum Freizeitpark wandeln würde. Wenn auch die Stahlindustrie heute weitaus weniger Menschen an weitaus weniger Standorten beschäftigt als vor 100 Jahren – sie ist nach wie vor wichtiger Wirtschaftsfaktor in Duisburg und Kohle und Stahl prägen heute wie damals die Identität der Menschen im Ruhrgebiet. Dazu tragen der Ausbaus der Orte der Industriekultur, aber auch Bemühungen um die Metropole Ruhr bei. Der Text auf den Seiten 90/91 schildert den Beginn der Veränderungen im Duisburger Norden, die mit der Entstehung des integrierten Hüttenwerkes Deutscher Kaiser in Hamborn-Bruckhausen einher gehen. Für die Schüler bieten wir zwei Zugangswege, diese Veränderungen zu beschreiben:

Bruckhausen verändert sich

Die Skizzen der Landschaft lassen die Veränderungen, die sich in nur 50 Jahren ereignet haben, augenfällig werden. Folgende Aspekte können von den Schülern in ihrer Beschreibung aufgegriffen werden: Arbeitsplätze, Wohnraum, Versorgung der Bevölkerung, Umweltverschmutzung, Konsum, Technik.

Hamborn: Eine Stadt verändert sich

An den Einwohnerzahlen Hamborns von 1816 bis 1928 lassen sich die Auswirkungen durch den Ausbau der Industrie ablesen. (Zur besseren Handhabbarkeit der Grafik bietet es sich an, diese Seite in DIN A3-Format zu kopieren.)

Eine ähnliche Aufgabe bietet das Arbeitsblatt LM6/23: Duisburg wächst – Duisburg schrumpft aus dem Kapitel „Sieben Bezirke – eine Stadt“.

Aus Eisenerz wird Stahl

Die grob angelegte Skizze illustriert den Prozess der Stahlgewinnung wie er in den Texten auf den Seiten 92/93 beschrieben ist. Folgende Überschriften sollen ergänzt werden: Eisenerz/Hochofen/Torpedowagen/Stahlwerk/Rohstahl/Walzwerk/Coils, Rohre und Schienen.

Schief gewickelt?

Das Rätsel setzt sich zusammen aus (Fach-) Begriffen der Texte auf den Seiten 92/93. Lösungswort: COIL

Besucht den Landschaftspark Nord

Der Landschaftspark Nord ist seit seiner Entstehung ein Touristenmagnet und Freizeitpark für die Duisburger. Die Schüler sind aufgefordert, eine Einladung bzw. einen Werbetext für Gäste zu schreiben, der die Besonderheiten des Parks hervorhebt. Neben dem Text auf den Seiten 94/95 können die Webseiten unter www.landschaftspark.de nützlich sein. In einer Präsentationsreihe können die Schüler, evtl. in der Rolle eines Gästeführers, ihre Texte vorstellen.

Wie ein Puzzle aus vielen Teilen

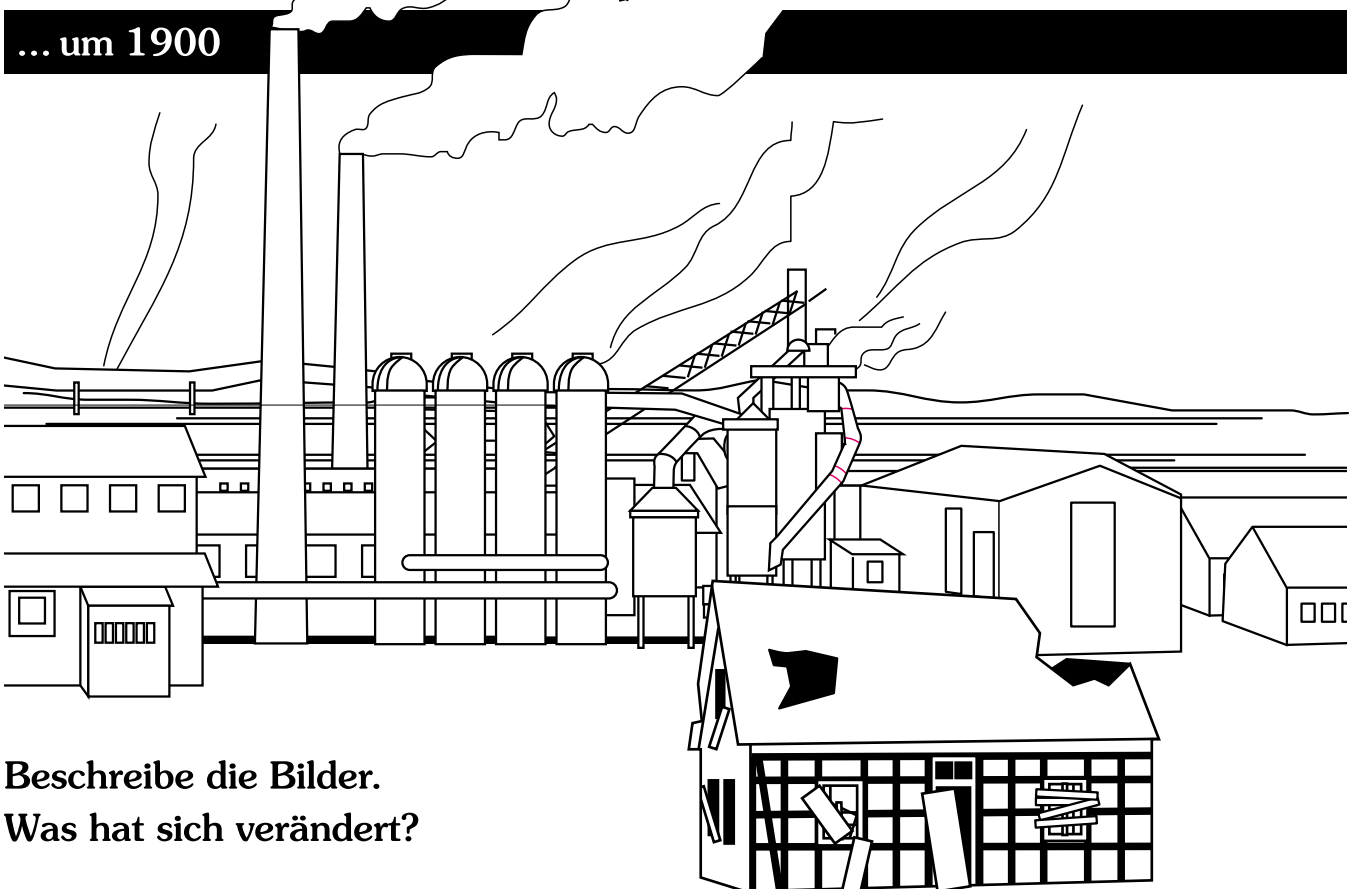
Duisburg ist Teil des Ruhrgebietes und kann mittels der vorliegenden Karte von den Schülern geografisch eingeordnet werden. Neben den Flüssen der Region lassen sich die größten Städte eintragen. Die fehlende Farbigkeit der Karte macht eventuell Schwierigkeiten dabei, die Städte zu erkennen. Es gilt: Grau = Stadtbebauung. Und damit stellt sich das Ruhrgebiet als nahezu durchgängiges Stadtgebiet dar.

Bruckhausen verändert sich

... um 1850



... um 1900

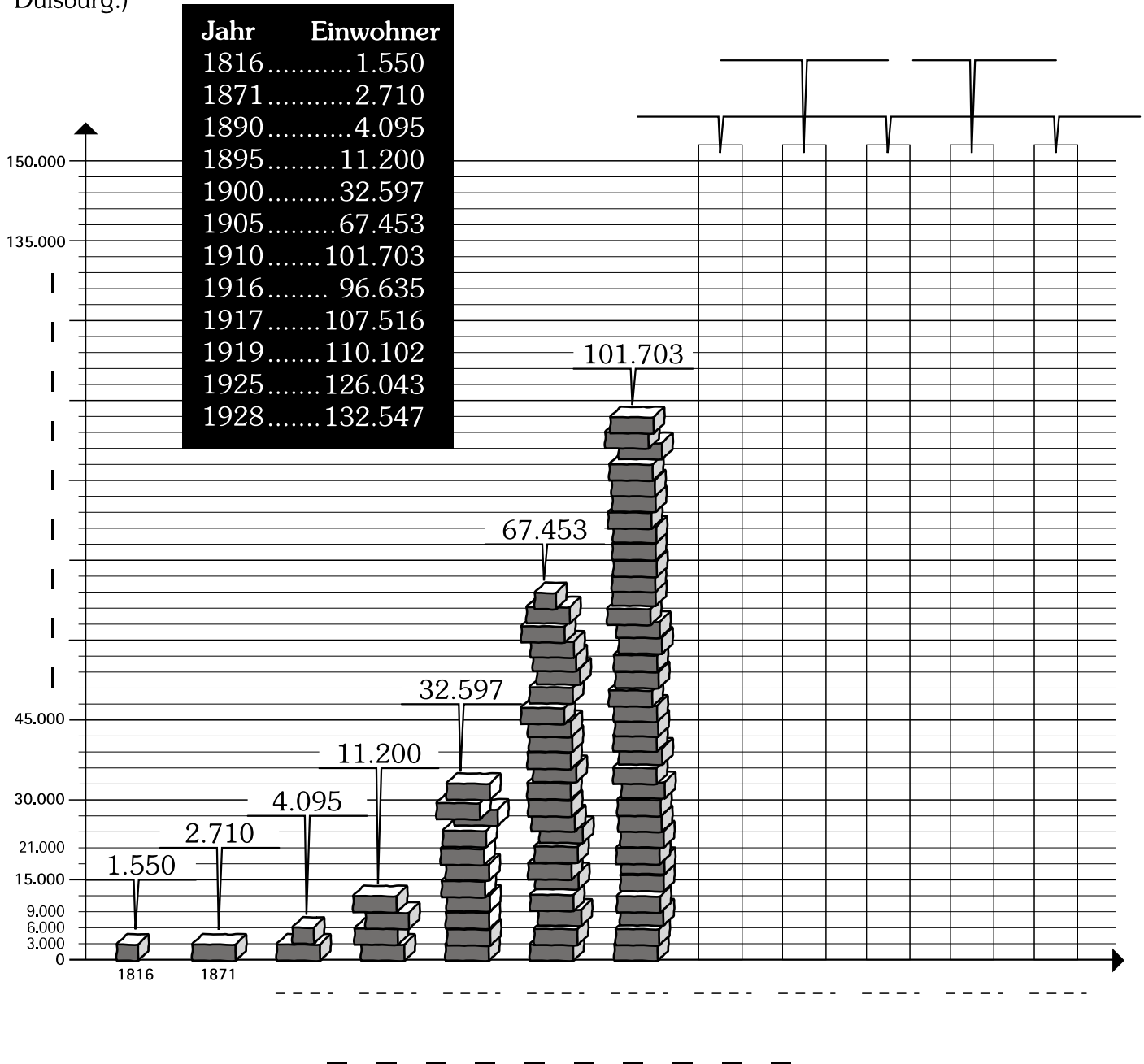


Beschreibe die Bilder.
Was hat sich verändert?

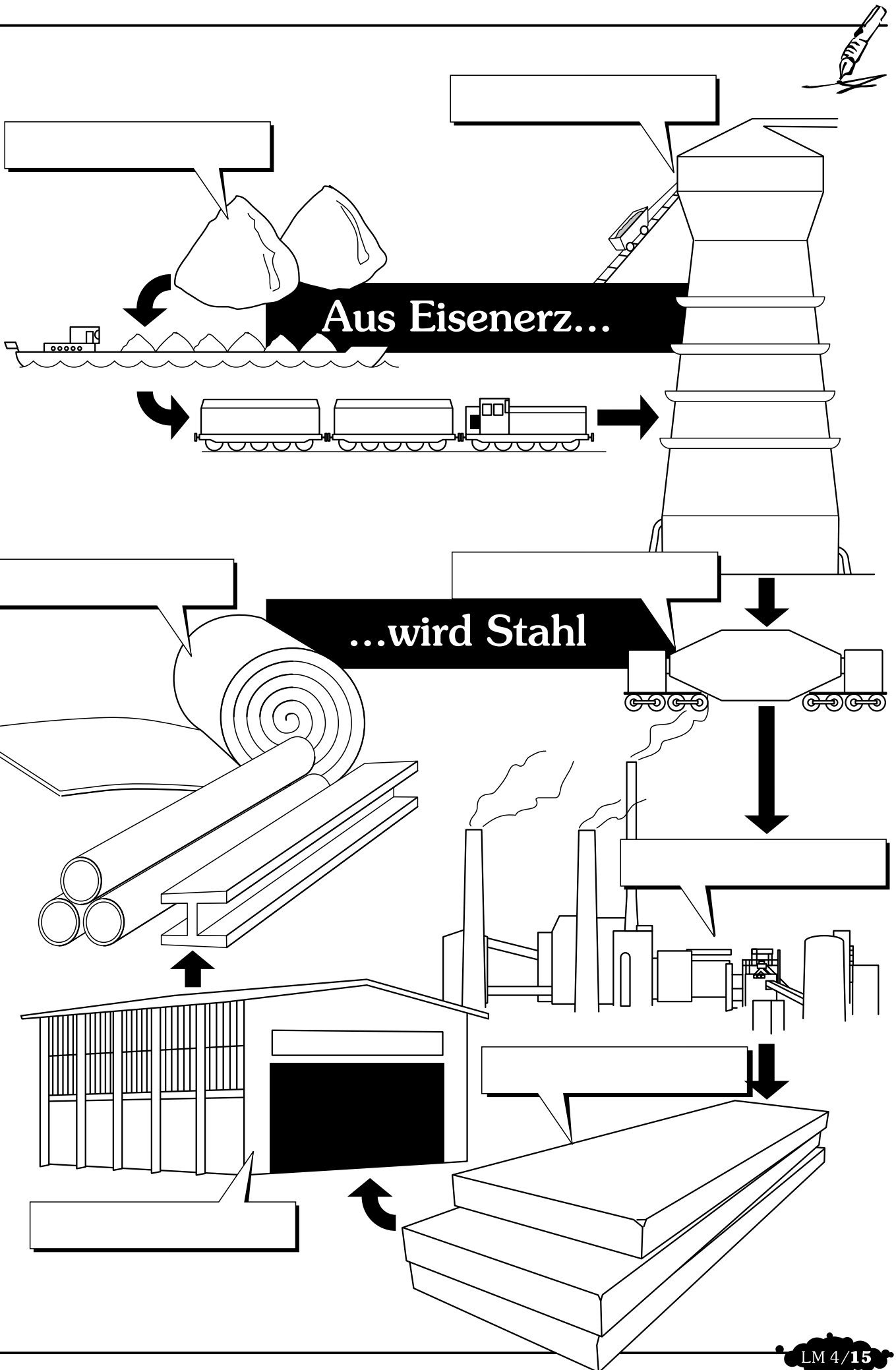
Hamborn: Eine Stadt verändert sich



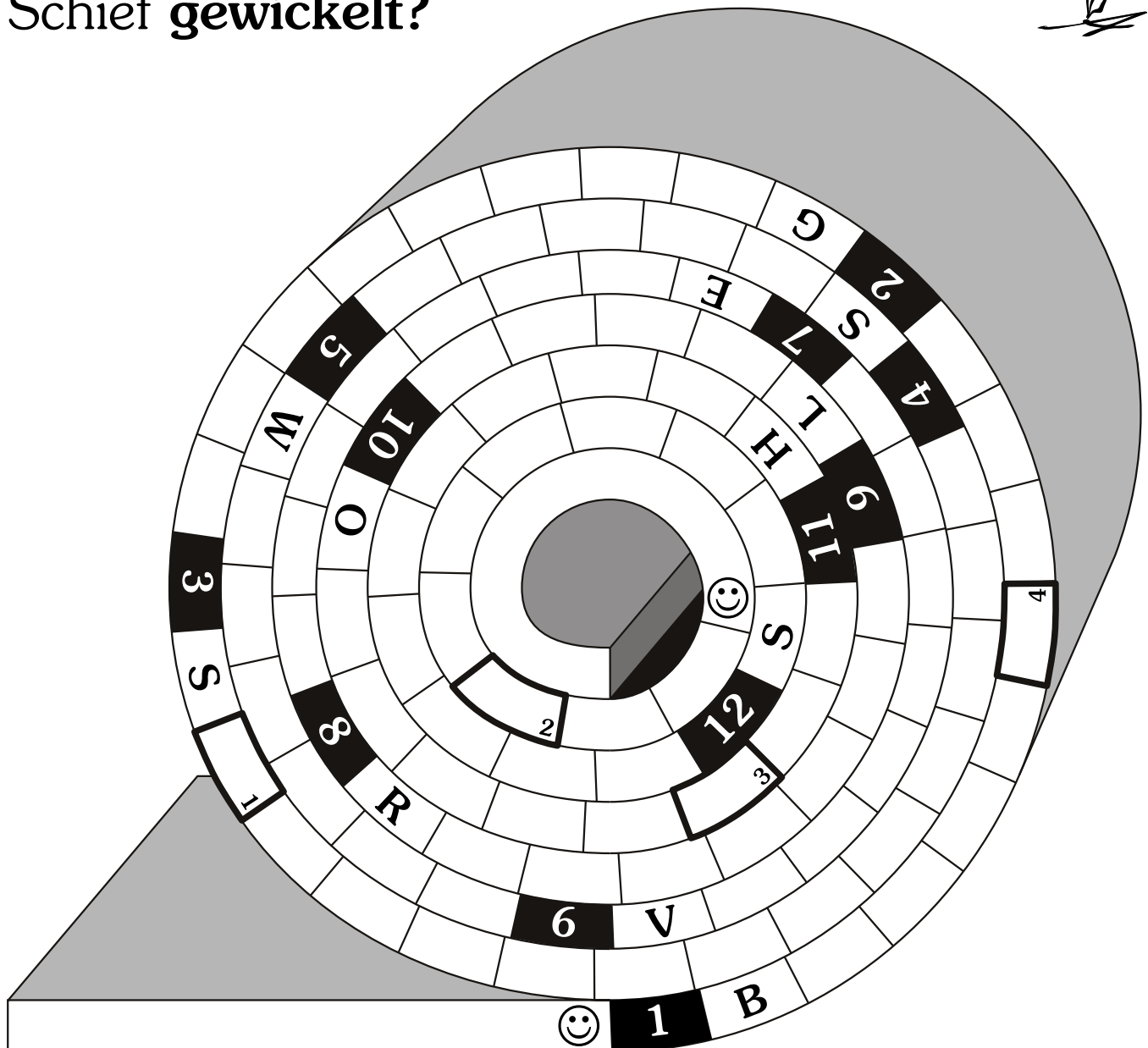
In Hamborn und Bruckhausen ließ August Thyssen ab 1890 ein großes Hütten- und Stahlwerk bauen. Für diese Fabrik benötigte er viele Arbeiter. Diese Arbeiter kamen nicht nur aus den ländlichen Regionen um das Ruhrgebiet, sondern auch von weit her, zum Beispiel aus Masuren, Schlesien oder Posen. Oft brachten die Arbeiter ihre Familien mit. Sie wohnten in der Nähe der Werke. In der Tabelle findest du die Einwohnerzahlen der Gemeinde Hamborn vom Jahr 1816 bis 1928. Sie wurden in Volkszählungen ermittelt. (Seit dem 1. August 1929 ist Hamborn Teil der Stadt Duisburg.)



1. Trage ein, was die Linien mit den Pfeilen bedeuten (Jahreszahl + Einwohner).
2. Trage die Jahreszahlen unter den Säulen ein.
3. Fülle die letzten Säulen so hoch aus, wie die Einwohnerzahl es dir sagt.
4. Beschreibe, wie die Einwohnerzahlen Hamborns sich verändern. (Folgende Wörter können dir helfen: sich erhöhen, ansteigen, zunehmen, sprunghaft, explosionsartig, allmählich, stetig)



Schief gewickelt?



- 1** ein Land aus dem Eisenerz importiert wird
- 2** Teil eines Hüttenwerks (ß=ss)
- 3** Name eines Hochofens bei ThyssenKruppStahl in Duisburg
- 4** Transportmittel für Eisenerz
- 5** ein Erzeugnis aus Stahl
- 6** im Stahlwerk wird Roheisen zu Stahl ...
- 7** eisenhaltiges Gestein
- 8** ein Hochofen-Produkt
- 9** Aufbewahrungsort
- 10** die Zeit zwischen zwei Hochofenumbauten
- 11** Fabrik zur Eisen- und Stahlherstellung
- 12** Gas, das bei der Stahlherstellung eingesetzt wird

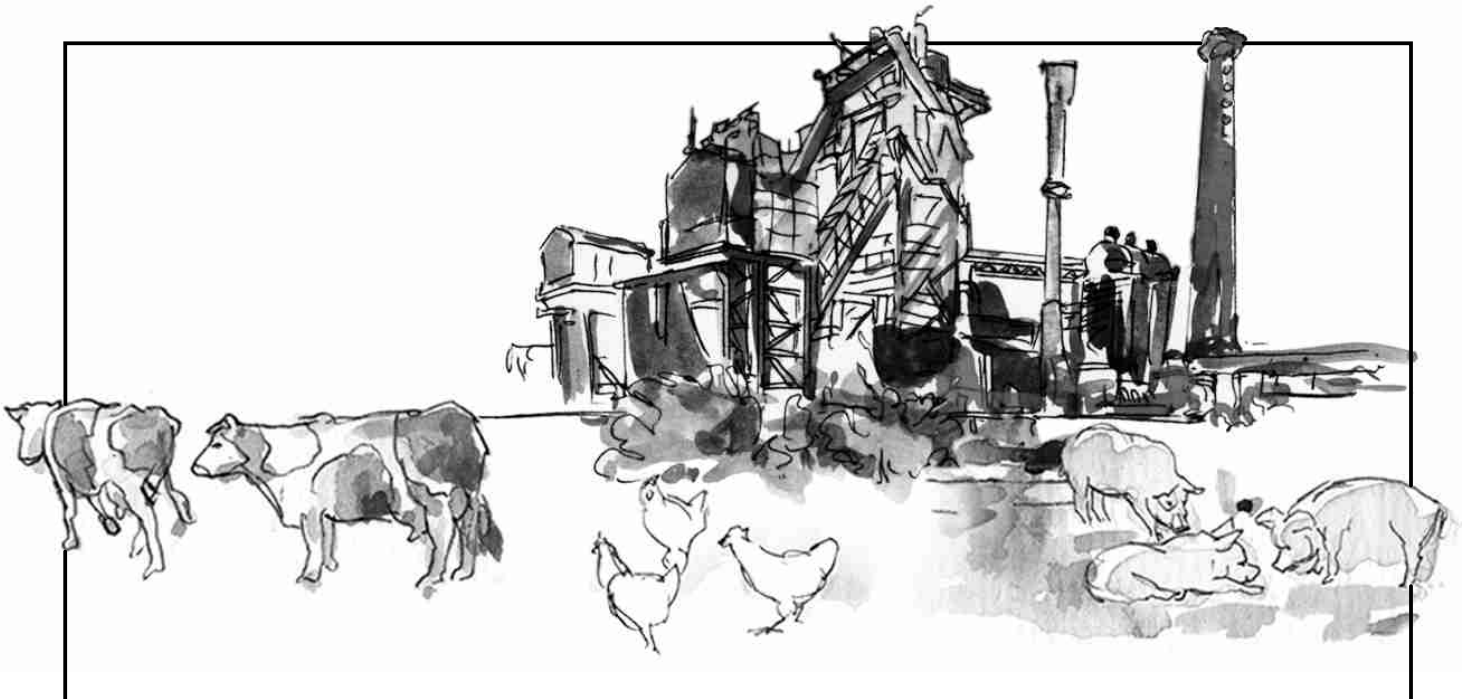
Tipp

Die Seiten
92 + 93 im
DU-Buch helfen
dir bei der
Lösung.

Lösungswort →

1	2	3	4
---	---	---	---

Besucht den Landschaftspark Nord!



Der Landschaftspark Nord

...wird jedes Jahr von mehr als 500.000 Gästen aus aller Welt besucht.

Sie alle wollen diesen besonderen Ort besichtigen und die vielen tollen Freizeitangebote nutzen.

Schreibe einen Text für Gäste des Landschaftsparks. Stelle den Landschaftspark vor und lade sie ein, ihn zu besichtigen!

Welche Informationen aus dem Text im Buch Seite 94/ 95 sind dabei nützlich für dich?

Diese Fragen und Tipps helfen dir vielleicht:

Was kann man ansehen?

Was kann man tun?

Was gibt es für Erwachsene/für Kinder/für Sportler oder Spaziergänger zu tun?

Schaue auch einmal auf der Seite 9 im Buch. Dort findest du den Ingenhammshof, der direkt neben dem Landschaftspark liegt.

Wie könnte ein „idealer Ausflugstag“ in den Landschaftspark für eine Familie aussehen?

Mache dir Stichwörter, die dir helfen, deinen Text zu schreiben.

Ordne deine Stichwörter!

Willst du deinen Text mit einer Zeichnung oder Fotos ergänzen?

Auf der Internetseite des Parks findest du unter

<http://www.landschaftspark.de>

weitere Informationen und viele Fotos.



Wie ein Puzzle aus vielen Teilen

Die Stadt Duisburg ist Teil des Ruhrgebiets.

Der Fluss Ruhr hat diesem Raum seinen Namen gegeben. Er fließt am südlichen Rand der Region. Im Ruhrgebiet siedelten sich im 19. Jahrhundert viele Fabriken an. In den Zechen wurde Kohle gefördert. Auf den Flüssen Rhein und Ruhr konnte man Waren in Schiffen transportieren. So wurde Material zu den Fabriken gebracht, in denen Eisen und Stahl erzeugt wurden. Menschen aus vielen verschiedenen Ländern kamen als Arbeitskräfte ins Ruhrgebiet.

Auf der Karte sieht das Ruhrgebiet wie eine einzige große Stadt aus. Man kann die Grenzen der einzelnen Orte nicht erkennen. Das Ruhrgebiet hat heute mehr als 5 Millionen Einwohner. Es ist einer der größten Ballungsräume Europas.

Zum Ruhrgebiet gehören die Städte **Bochum, Bottrop, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Hagen, Hamm, Herne, Mülheim an der Ruhr** und **Oberhausen** sowie die Kreise **Recklinghausen, Unna, Wesel** und der **Ennepe-Ruhr-Kreis**.



Beschrifte die Karte.

1. Trage die folgenden Flüsse ein und male sie blau aus: **Rhein, Ruhr, Emscher, Lippe**
2. Diese großen Städte müssen auch eingetragen werden:
Duisburg, Dortmund, Essen, Oberhausen, Gelsenkirchen, Bochum

